

Er erscheint täglich  
früh 6 1/2 Uhr.

Redaktion und Expedition  
Johannstadt 8.

Sprechstunden der Redaktion:  
Dienstag 10-12 Uhr.  
Mittwoch 9-11 Uhr.

Bei der Redaktion erhaltener Briefe wird nur  
in Rücksicht auf die Zeitnahme  
Kann die für die nächstfolgende  
Nummer bestimmten Anzeigen am  
Freitag vor 3 Uhr Nachmittags,  
an Sonn- und Festtagen vor 10 Uhr.  
In den Filialen für Aufn. - Annahme:  
Cito Kram's Contin. (Käfer Gasse),  
Universitätsstr. 1,  
Louis Köpcke,  
Katholische Str. 14, und Adolphstr. 7,  
nur bis 7 1/2 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 279.

Montag den 6. October 1890.

84. Jahrgang.

**Abonnementpreis**  
vierteljährlich 4 1/2 M.  
incl. Belegblätter 6 M., durch die Post  
bezogen 6 M. Jede einzelne Nummer 20 Pf.  
Belegblätter 10 Pf.  
Abonnenten für Extrablätter  
(in Tagblatt-Format gratis)  
ohne Postlieferung 60 Pf.  
mit Postlieferung 70 Pf.

**Interate** 6 gepaltene Belegblätter 20 Pf.  
Größere Schriften laut aus. Preisverzeichn.  
Tabelle etc. 30 Pf. Preis nach höherem Tarif.

### Reklamen

unter dem Reklamentarif die 4erhalt.  
Zeile 20 Pf., vor dem Familiennachrichten  
die 6erhaltene Zeile 40 Pf.  
Interate sind frei an die Expedition zu  
senden. - Rabatt wird nicht gegeben.  
Belegung pränumerando oder durch Post-  
nachnahme.

### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Nach dem Einkommensteuer-Gesetz vom 2. Juli 1878 und  
der dazu gehörigen Ausführungs-Vereinbarung vom 11. October  
desselben Jahres werden, aus Anlaß der Aufstellung des  
Einkommensteuer-Rollens für das Jahr 1891, die Haus-  
besitzer oder deren Stellvertreter hiermit aufgefordert:  
die ihnen behändigten Hauslistenformulare  
nach Maßgabe der darauf abgedruckten Be-  
stimmungen auszufüllen und binnen 8 Tagen,  
von deren Behändigung ab gerechnet, bei  
Vermeidung einer Geldstrafe bis zu 50 M.,  
entweder persönlich oder durch Personen, welche zur  
Vermeidung etwaiger Mängel sichere Auskunft zu er-  
theilen vermögen, abzugeben, und zwar:

- a. die Hauslisten aus dem Stadtbezirk Mit-Beipzig im Stadt-  
baurath, Ob- und Markt, Erdgesch. rechts;
- b. die Hauslisten aus dem Stadtbezirk Leipzig-Neudorf,  
Leipzig-Königs-Eck, Leipzig-Thonberg und Leipzig-Neu-  
reudorf im Rathhause zu Leipzig-Neudorf;
- c. die Hauslisten aus dem Stadtbezirk Leipzig-Neustadt,  
Leipzig-Neuhof, Leipzig-Volkmarndorf und Leipzig-  
Zellerhausen im Rathhause zu Leipzig-Volk-  
marndorf;
- d. die Hauslisten aus dem Stadtbezirk Leipzig-Gohlis im  
dortigen Rathhause und
- e. die Hauslisten aus dem Stadtbezirk Leipzig-Gohlis im  
früheren Gemeindevorstande daselbst.

Wir bemerken hierbei, daß das Königl.  
liche Finanz-Ministerium nach der Gene-  
ralverordnung vom 25. Juni 1888 be-  
stimmt hat, daß zur Vermeidung dop-  
pelter Aufführung von Bewohnern,  
sowie der Weglassung von Personen,  
welche nach dem bestehenden Vorschriften  
in die Hauslisten aufgenommen sind, die  
Ausfüllung der Hauslisten im ganzen  
Lande nach dem Stande am 12. October  
zu geschehen hat.

Es können deshalb Hauslisten vor  
dem 12. October unter keinen Umständen  
angenommen werden.  
Ferner ist in obenerwähnter General-  
verordnung den Gemeindevorständen zur  
besonderen Pflicht gemacht, auf die Ein-  
reichung der Hauslisten innerhalb der  
hierfür angeordneten Frist zu bestehen und  
Fristüberschreitungen, soweit den säm-  
tlichen Hausbesitzern nicht gemüthliche Ent-  
schuldigungsgründe zur Seite stehen, nach  
§. 71 des Einkommensteuer-Gesetzes mit  
Geldstrafe unanfechtlich zu ahnden.  
Im Uebrigen wird auf §. 35 des angezogenen Gesetzes,  
wonach sowohl der Besitzer eines Hausgrund-  
stücks für die Steuerbeiträge, welche in Folge von  
ihm verschuldet, unrichtiger oder unvollstän-  
diger Angaben dem Staate entgehen, haftet,  
wie auch jedes Familienhaupt für die richtige  
Angabe aller zu seinem Haushalte gehörigen,  
ein eigenes Einkommen habenden Personen,  
einschließlich der Aftermiether und Schlafstellen-  
mieter, verantwortlich ist, sowie darauf be-  
sonders hingewiesen, daß die auf der letzten Seite der Hauslisten-  
formulare befindliche Bescheinigung von dem Hausbesitzer,  
beim dessen Stellvertreter unterzeichnet zu vollziehen,  
bzw. dem Stellvertreter oder dem Stellvertreter Hauslisten-  
formulare nicht oder nur in unzureichender Zahl erhalten  
haben, können dergleichen auf Verlangen an obengenannten  
Geschäftsstellen in Empfang genommen werden.  
Leipzig, den 1. October 1890.

Der Rath der Stadt Leipzig,  
Dr. Georgi. Gehl.

#### Bekanntmachung.

Der zweite diesjährige Termin der Immobilienbrandcaffen-  
beiträge ist  
am 1. October dieses Jahres  
mit einem Pfennig bei der Gebäudesicherung  
und mit ein und einhalb Pfennig bei der freiwilligen  
Versicherung von jeder Beitragspflicht zu erheben.  
Die Hausbesitzer bzw. deren Stellvertreter werden des-  
halb aufgefordert, ihre Beiträge spätestens binnen acht  
Tagen, von dem Fälligkeitstage ab gerechnet, zu bezahlen.  
Nach Ablauf dieser Frist tritt gegen die Stummen das  
gesetzliche Beitragsverwehren ein.  
Die Zahlstellen sind folgende:  
für Mit-Beipzig die Prantcaffengelder-Bekleidungsstelle im  
Stadtthor, Erdgesch., Zimmer 59;  
für Leipzig-Neudorf, Leipzig-Königs-Eck, Leipzig-Thonberg  
und Leipzig-Neureudorf im Rathhause zu Leipzig-Neudorf;  
für Leipzig-Neustadt, Leipzig-Neuhof, Leipzig-Volkmarndorf  
und Leipzig-Zellerhausen im Rathhause zu Leipzig-Volkmarndorf;  
für Leipzig-Gohlis im früheren Gemeindevorstande  
daselbst.  
Leipzig, den 29. September 1890.

Der Rath der Stadt Leipzig,  
Dr. Georgi. Gehl.

#### Bekanntmachung.

Bei uns soll alljährlich ein Stadtkaffier mit 1500 A Jahres-  
lohn angestellt werden. Derselbe muß 1000 A Capital haben.  
Erwünscht ist die Kandidaten nicht persönlich vorzuliegen, sondern  
sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Lebenslauf Mit-  
theilung und längstens bis 18. October melden.  
Gleichenberg, 4. October 1890.

Der Stadtkaffier,  
Gleichenberg.

### Bekanntmachung.

Im Monat September a. e. gingen bei dem unterzeichneten  
Bureau ein:  
durch Herrn Präsidentenrichter v. Siebert  
4 Forderungen in Sachen 11. 12. 13. 14.  
2 Forderungen in Sachen 15. 16. 17. 18.  
2 Forderungen in Sachen 19. 20. 21. 22.  
2 Forderungen in Sachen 23. 24. 25. 26.  
2 Forderungen in Sachen 27. 28. 29. 30.  
2 Forderungen in Sachen 31. 32. 33. 34.  
2 Forderungen in Sachen 35. 36. 37. 38.  
2 Forderungen in Sachen 39. 40. 41. 42.  
2 Forderungen in Sachen 43. 44. 45. 46.  
2 Forderungen in Sachen 47. 48. 49. 50.  
2 Forderungen in Sachen 51. 52. 53. 54.  
2 Forderungen in Sachen 55. 56. 57. 58.  
2 Forderungen in Sachen 59. 60. 61. 62.  
2 Forderungen in Sachen 63. 64. 65. 66.  
2 Forderungen in Sachen 67. 68. 69. 70.  
2 Forderungen in Sachen 71. 72. 73. 74.  
2 Forderungen in Sachen 75. 76. 77. 78.  
2 Forderungen in Sachen 79. 80. 81. 82.  
2 Forderungen in Sachen 83. 84. 85. 86.  
2 Forderungen in Sachen 87. 88. 89. 90.  
2 Forderungen in Sachen 91. 92. 93. 94.  
2 Forderungen in Sachen 95. 96. 97. 98.  
2 Forderungen in Sachen 99. 100. 101. 102.  
2 Forderungen in Sachen 103. 104. 105. 106.  
2 Forderungen in Sachen 107. 108. 109. 110.  
2 Forderungen in Sachen 111. 112. 113. 114.  
2 Forderungen in Sachen 115. 116. 117. 118.  
2 Forderungen in Sachen 119. 120. 121. 122.  
2 Forderungen in Sachen 123. 124. 125. 126.  
2 Forderungen in Sachen 127. 128. 129. 130.  
2 Forderungen in Sachen 131. 132. 133. 134.  
2 Forderungen in Sachen 135. 136. 137. 138.  
2 Forderungen in Sachen 139. 140. 141. 142.  
2 Forderungen in Sachen 143. 144. 145. 146.  
2 Forderungen in Sachen 147. 148. 149. 150.  
2 Forderungen in Sachen 151. 152. 153. 154.  
2 Forderungen in Sachen 155. 156. 157. 158.  
2 Forderungen in Sachen 159. 160. 161. 162.  
2 Forderungen in Sachen 163. 164. 165. 166.  
2 Forderungen in Sachen 167. 168. 169. 170.  
2 Forderungen in Sachen 171. 172. 173. 174.  
2 Forderungen in Sachen 175. 176. 177. 178.  
2 Forderungen in Sachen 179. 180. 181. 182.  
2 Forderungen in Sachen 183. 184. 185. 186.  
2 Forderungen in Sachen 187. 188. 189. 190.  
2 Forderungen in Sachen 191. 192. 193. 194.  
2 Forderungen in Sachen 195. 196. 197. 198.  
2 Forderungen in Sachen 199. 200. 201. 202.  
2 Forderungen in Sachen 203. 204. 205. 206.  
2 Forderungen in Sachen 207. 208. 209. 210.  
2 Forderungen in Sachen 211. 212. 213. 214.  
2 Forderungen in Sachen 215. 216. 217. 218.  
2 Forderungen in Sachen 219. 220. 221. 222.  
2 Forderungen in Sachen 223. 224. 225. 226.  
2 Forderungen in Sachen 227. 228. 229. 230.  
2 Forderungen in Sachen 231. 232. 233. 234.  
2 Forderungen in Sachen 235. 236. 237. 238.  
2 Forderungen in Sachen 239. 240. 241. 242.  
2 Forderungen in Sachen 243. 244. 245. 246.  
2 Forderungen in Sachen 247. 248. 249. 250.  
2 Forderungen in Sachen 251. 252. 253. 254.  
2 Forderungen in Sachen 255. 256. 257. 258.  
2 Forderungen in Sachen 259. 260. 261. 262.  
2 Forderungen in Sachen 263. 264. 265. 266.  
2 Forderungen in Sachen 267. 268. 269. 270.  
2 Forderungen in Sachen 271. 272. 273. 274.  
2 Forderungen in Sachen 275. 276. 277. 278.  
2 Forderungen in Sachen 279. 280. 281. 282.  
2 Forderungen in Sachen 283. 284. 285. 286.  
2 Forderungen in Sachen 287. 288. 289. 290.  
2 Forderungen in Sachen 291. 292. 293. 294.  
2 Forderungen in Sachen 295. 296. 297. 298.  
2 Forderungen in Sachen 299. 300. 301. 302.  
2 Forderungen in Sachen 303. 304. 305. 306.  
2 Forderungen in Sachen 307. 308. 309. 310.  
2 Forderungen in Sachen 311. 312. 313. 314.  
2 Forderungen in Sachen 315. 316. 317. 318.  
2 Forderungen in Sachen 319. 320. 321. 322.  
2 Forderungen in Sachen 323. 324. 325. 326.  
2 Forderungen in Sachen 327. 328. 329. 330.  
2 Forderungen in Sachen 331. 332. 333. 334.  
2 Forderungen in Sachen 335. 336. 337. 338.  
2 Forderungen in Sachen 339. 340. 341. 342.  
2 Forderungen in Sachen 343. 344. 345. 346.  
2 Forderungen in Sachen 347. 348. 349. 350.  
2 Forderungen in Sachen 351. 352. 353. 354.  
2 Forderungen in Sachen 355. 356. 357. 358.  
2 Forderungen in Sachen 359. 360. 361. 362.  
2 Forderungen in Sachen 363. 364. 365. 366.  
2 Forderungen in Sachen 367. 368. 369. 370.  
2 Forderungen in Sachen 371. 372. 373. 374.  
2 Forderungen in Sachen 375. 376. 377. 378.  
2 Forderungen in Sachen 379. 380. 381. 382.  
2 Forderungen in Sachen 383. 384. 385. 386.  
2 Forderungen in Sachen 387. 388. 389. 390.  
2 Forderungen in Sachen 391. 392. 393. 394.  
2 Forderungen in Sachen 395. 396. 397. 398.  
2 Forderungen in Sachen 399. 400. 401. 402.  
2 Forderungen in Sachen 403. 404. 405. 406.  
2 Forderungen in Sachen 407. 408. 409. 410.  
2 Forderungen in Sachen 411. 412. 413. 414.  
2 Forderungen in Sachen 415. 416. 417. 418.  
2 Forderungen in Sachen 419. 420. 421. 422.  
2 Forderungen in Sachen 423. 424. 425. 426.  
2 Forderungen in Sachen 427. 428. 429. 430.  
2 Forderungen in Sachen 431. 432. 433. 434.  
2 Forderungen in Sachen 435. 436. 437. 438.  
2 Forderungen in Sachen 439. 440. 441. 442.  
2 Forderungen in Sachen 443. 444. 445. 446.  
2 Forderungen in Sachen 447. 448. 449. 450.  
2 Forderungen in Sachen 451. 452. 453. 454.  
2 Forderungen in Sachen 455. 456. 457. 458.  
2 Forderungen in Sachen 459. 460. 461. 462.  
2 Forderungen in Sachen 463. 464. 465. 466.  
2 Forderungen in Sachen 467. 468. 469. 470.  
2 Forderungen in Sachen 471. 472. 473. 474.  
2 Forderungen in Sachen 475. 476. 477. 478.  
2 Forderungen in Sachen 479. 480. 481. 482.  
2 Forderungen in Sachen 483. 484. 485. 486.  
2 Forderungen in Sachen 487. 488. 489. 490.  
2 Forderungen in Sachen 491. 492. 493. 494.  
2 Forderungen in Sachen 495. 496. 497. 498.  
2 Forderungen in Sachen 499. 500. 501. 502.  
2 Forderungen in Sachen 503. 504. 505. 506.  
2 Forderungen in Sachen 507. 508. 509. 510.  
2 Forderungen in Sachen 511. 512. 513. 514.  
2 Forderungen in Sachen 515. 516. 517. 518.  
2 Forderungen in Sachen 519. 520. 521. 522.  
2 Forderungen in Sachen 523. 524. 525. 526.  
2 Forderungen in Sachen 527. 528. 529. 530.  
2 Forderungen in Sachen 531. 532. 533. 534.  
2 Forderungen in Sachen 535. 536. 537. 538.  
2 Forderungen in Sachen 539. 540. 541. 542.  
2 Forderungen in Sachen 543. 544. 545. 546.  
2 Forderungen in Sachen 547. 548. 549. 550.  
2 Forderungen in Sachen 551. 552. 553. 554.  
2 Forderungen in Sachen 555. 556. 557. 558.  
2 Forderungen in Sachen 559. 560. 561. 562.  
2 Forderungen in Sachen 563. 564. 565. 566.  
2 Forderungen in Sachen 567. 568. 569. 570.  
2 Forderungen in Sachen 571. 572. 573. 574.  
2 Forderungen in Sachen 575. 576. 577. 578.  
2 Forderungen in Sachen 579. 580. 581. 582.  
2 Forderungen in Sachen 583. 584. 585. 586.  
2 Forderungen in Sachen 587. 588. 589. 590.  
2 Forderungen in Sachen 591. 592. 593. 594.  
2 Forderungen in Sachen 595. 596. 597. 598.  
2 Forderungen in Sachen 599. 600. 601. 602.  
2 Forderungen in Sachen 603. 604. 605. 606.  
2 Forderungen in Sachen 607. 608. 609. 610.  
2 Forderungen in Sachen 611. 612. 613. 614.  
2 Forderungen in Sachen 615. 616. 617. 618.  
2 Forderungen in Sachen 619. 620. 621. 622.  
2 Forderungen in Sachen 623. 624. 625. 626.  
2 Forderungen in Sachen 627. 628. 629. 630.  
2 Forderungen in Sachen 631. 632. 633. 634.  
2 Forderungen in Sachen 635. 636. 637. 638.  
2 Forderungen in Sachen 639. 640. 641. 642.  
2 Forderungen in Sachen 643. 644. 645. 646.  
2 Forderungen in Sachen 647. 648. 649. 650.  
2 Forderungen in Sachen 651. 652. 653. 654.  
2 Forderungen in Sachen 655. 656. 657. 658.  
2 Forderungen in Sachen 659. 660. 661. 662.  
2 Forderungen in Sachen 663. 664. 665. 666.  
2 Forderungen in Sachen 667. 668. 669. 670.  
2 Forderungen in Sachen 671. 672. 673. 674.  
2 Forderungen in Sachen 675. 676. 677. 678.  
2 Forderungen in Sachen 679. 680. 681. 682.  
2 Forderungen in Sachen 683. 684. 685. 686.  
2 Forderungen in Sachen 687. 688. 689. 690.  
2 Forderungen in Sachen 691. 692. 693. 694.  
2 Forderungen in Sachen 695. 696. 697. 698.  
2 Forderungen in Sachen 699. 700. 701. 702.  
2 Forderungen in Sachen 703. 704. 705. 706.  
2 Forderungen in Sachen 707. 708. 709. 710.  
2 Forderungen in Sachen 711. 712. 713. 714.  
2 Forderungen in Sachen 715. 716. 717. 718.  
2 Forderungen in Sachen 719. 720. 721. 722.  
2 Forderungen in Sachen 723. 724. 725. 726.  
2 Forderungen in Sachen 727. 728. 729. 730.  
2 Forderungen in Sachen 731. 732. 733. 734.  
2 Forderungen in Sachen 735. 736. 737. 738.  
2 Forderungen in Sachen 739. 740. 741. 742.  
2 Forderungen in Sachen 743. 744. 745. 746.  
2 Forderungen in Sachen 747. 748. 749. 750.  
2 Forderungen in Sachen 751. 752. 753. 754.  
2 Forderungen in Sachen 755. 756. 757. 758.  
2 Forderungen in Sachen 759. 760. 761. 762.  
2 Forderungen in Sachen 763. 764. 765. 766.  
2 Forderungen in Sachen 767. 768. 769. 770.  
2 Forderungen in Sachen 771. 772. 773. 774.  
2 Forderungen in Sachen 775. 776. 777. 778.  
2 Forderungen in Sachen 779. 780. 781. 782.  
2 Forderungen in Sachen 783. 784. 785. 786.  
2 Forderungen in Sachen 787. 788. 789. 790.  
2 Forderungen in Sachen 791. 792. 793. 794.  
2 Forderungen in Sachen 795. 796. 797. 798.  
2 Forderungen in Sachen 799. 800. 801. 802.  
2 Forderungen in Sachen 803. 804. 805. 806.  
2 Forderungen in Sachen 807. 808. 809. 810.  
2 Forderungen in Sachen 811. 812. 813. 814.  
2 Forderungen in Sachen 815. 816. 817. 818.  
2 Forderungen in Sachen 819. 820. 821. 822.  
2 Forderungen in Sachen 823. 824. 825. 826.  
2 Forderungen in Sachen 827. 828. 829. 830.  
2 Forderungen in Sachen 831. 832. 833. 834.  
2 Forderungen in Sachen 835. 836. 837. 838.  
2 Forderungen in Sachen 839. 840. 841. 842.  
2 Forderungen in Sachen 843. 844. 845. 846.  
2 Forderungen in Sachen 847. 848. 849. 850.  
2 Forderungen in Sachen 851. 852. 853. 854.  
2 Forderungen in Sachen 855. 856. 857. 858.  
2 Forderungen in Sachen 859. 860. 861. 862.  
2 Forderungen in Sachen 863. 864. 865. 866.  
2 Forderungen in Sachen 867. 868. 869. 870.  
2 Forderungen in Sachen 871. 872. 873. 874.  
2 Forderungen in Sachen 875. 876. 877. 878.  
2 Forderungen in Sachen 879. 880. 881. 882.  
2 Forderungen in Sachen 883. 884. 885. 886.  
2 Forderungen in Sachen 887. 888. 889. 890.  
2 Forderungen in Sachen 891. 892. 893. 894.  
2 Forderungen in Sachen 895. 896. 897. 898.  
2 Forderungen in Sachen 899. 900. 901. 902.  
2 Forderungen in Sachen 903. 904. 905. 906.  
2 Forderungen in Sachen 907. 908. 909. 910.  
2 Forderungen in Sachen 911. 912. 913. 914.  
2 Forderungen in Sachen 915. 916. 917. 918.  
2 Forderungen in Sachen 919. 920. 921. 922.  
2 Forderungen in Sachen 923. 924. 925. 926.  
2 Forderungen in Sachen 927. 928. 929. 930.  
2 Forderungen in Sachen 931. 932. 933. 934.  
2 Forderungen in Sachen 935. 936. 937. 938.  
2 Forderungen in Sachen 939. 940. 941. 942.  
2 Forderungen in Sachen 943. 944. 945. 946.  
2 Forderungen in Sachen 947. 948. 949. 950.  
2 Forderungen in Sachen 951. 952. 953. 954.  
2 Forderungen in Sachen 955. 956. 957. 958.  
2 Forderungen in Sachen 959. 960. 961. 962.  
2 Forderungen in Sachen 963. 964. 965. 966.  
2 Forderungen in Sachen 967. 968. 969. 970.  
2 Forderungen in Sachen 971. 972. 973. 974.  
2 Forderungen in Sachen 975. 976. 977. 978.  
2 Forderungen in Sachen 979. 980. 981. 982.  
2 Forderungen in Sachen 983. 984. 985. 986.  
2 Forderungen in Sachen 987. 988. 989. 990.  
2 Forderungen in Sachen 991. 992. 993. 994.  
2 Forderungen in Sachen 995. 996. 997. 998.  
2 Forderungen in Sachen 999. 1000. 1001. 1002.  
2 Forderungen in Sachen 1003. 1004. 1005. 1006.  
2 Forderungen in Sachen 1007. 1008. 1009. 1010.  
2 Forderungen in Sachen 1011. 1012. 1013. 1014.  
2 Forderungen in Sachen 1015. 1016. 1017. 1018.  
2 Forderungen in Sachen 1019. 1020. 1021. 1022.  
2 Forderungen in Sachen 1023. 1024. 1025. 1026.  
2 Forderungen in Sachen 1027. 1028. 1029. 1030.  
2 Forderungen in Sachen 1031. 1032. 1033. 1034.  
2 Forderungen in Sachen 1035. 1036. 1037. 1038.  
2 Forderungen in Sachen 1039. 1040. 1041. 1042.  
2 Forderungen in Sachen 1043. 1044. 1045. 1046.  
2 Forderungen in Sachen 1047. 1048. 1049. 1050.  
2 Forderungen in Sachen 1051. 1052. 1053. 1054.  
2 Forderungen in Sachen 1055. 1056. 1057. 1058.  
2 Forderungen in Sachen 1059. 1060. 1061. 1062.  
2 Forderungen in Sachen 1063. 1064. 1065. 1066.  
2 Forderungen in Sachen 1067. 1068. 1069. 1070.  
2 Forderungen in Sachen 1071. 1072. 1073. 1074.  
2 Forderungen in Sachen 1075. 1076. 1077. 1078.  
2 Forderungen in Sachen 1079. 1080. 1081. 1082.  
2 Forderungen in Sachen 1083. 1084. 1085. 1086.  
2 Forderungen in Sachen 1087. 1088. 1089. 1090.  
2 Forderungen in Sachen 1091. 1092. 1093. 1094.  
2 Forderungen in Sachen 1095. 1096. 1097. 1098.  
2 Forderungen in Sachen 1099. 1100. 1101. 1102.  
2 Forderungen in Sachen 1103. 1104. 1105. 1106.  
2 Forderungen in Sachen 1107. 1108. 1109. 1110.  
2 Forderungen in Sachen 1111. 1112. 1113. 1114.  
2 Forderungen in Sachen 1115. 1116. 1117. 1118.  
2 Forderungen in Sachen 1119. 1120. 1121. 1122.  
2 Forderungen in Sachen 1123. 1124. 1125. 1126.  
2 Forderungen in Sachen 1127. 1128. 1129. 1130.  
2 Forderungen in Sachen 1131. 1132. 1133. 1134.  
2 Forderungen in Sachen 1135. 1136. 1137. 1138.  
2 Forderungen in Sachen 1139. 1140. 1141. 1142.  
2 Forderungen in Sachen 1143. 1144. 1145. 1146.  
2 Forderungen in Sachen 1147. 1148. 1149. 1150.  
2 Forderungen in Sachen 1151. 1152. 1153. 1154.  
2 Forderungen in Sachen 1155. 1156. 1157. 1158.  
2 Forderungen in Sachen 1159. 1160. 1161. 1162.  
2 Forderungen in Sachen 1163. 1164. 1165. 1166.  
2 Forderungen in Sachen 1167. 1168. 1169. 1170.  
2 Forderungen in Sachen 1171. 1172. 1173. 1174.  
2 Forderungen in Sachen 1175. 1176. 1177. 1178.  
2 Forderungen in Sachen 1179. 1180. 1181. 1182.  
2 Forderungen in Sachen 1183. 1184. 1185. 1186.  
2 Forderungen in Sachen 1187. 1188. 1189. 1190.  
2 Forderungen in Sachen 1191. 1192. 1193. 1194.  
2 Forderungen in Sachen 1195. 1196. 1197. 1198.  
2 Forderungen in Sachen 1199. 1200. 1201. 1202.  
2 Forderungen in Sachen 1203. 1204. 1205. 1206.  
2 Forderungen in Sachen 1207. 1208. 1209. 1210.  
2 Forderungen in Sachen 1211. 1212. 1213. 1214.  
2 Forderungen in Sachen 1215. 1216. 1217. 1218.  
2 Forderungen in Sachen 1219. 1220. 1221. 1222.  
2 Forderungen in Sachen 1223. 1224. 1225. 1226.  
2 Forderungen in Sachen 1227. 1228. 1229. 1230.  
2 Forderungen in Sachen 1231. 1232. 1233. 1234.  
2 Forderungen in Sachen 1235. 1236. 1237. 1238.  
2 Forderungen in Sachen 1239. 1240. 1241. 1242.  
2 Forderungen in Sachen 1243. 1244. 1245. 1246.  
2 Forderungen in Sachen 1247. 1248. 1249. 1250.  
2 Forderungen in Sachen 1251. 1252. 1253. 1254.  
2 Forderungen in Sachen 1255. 1256. 1257. 1258.  
2 Forderungen in Sachen 1259. 1260. 1261. 1262.  
2 Forderungen in Sachen 1263. 1264. 1265. 1266.  
2 Forderungen in Sachen 1267. 1268. 1269. 1270.  
2 Forderungen in Sachen 1271. 1272. 1273. 1274.  
2 Forderungen in Sachen 1275. 1276. 1277. 1278.  
2 Forderungen in Sachen 1279. 1280. 1281. 1282.  
2 Forderungen in Sachen 1283. 1284. 1285. 1286.  
2 Forderungen in Sachen 1287. 1288. 1289. 1290.  
2 Forderungen in Sachen 1291. 1292. 1293. 1294.  
2 Forderungen in Sachen 1295. 1296. 1297. 1298.  
2 Forderungen in Sachen 1299. 1300. 1301. 1302.  
2 Forderungen in Sachen 1303. 1304. 1305. 1306.  
2 Forderungen in Sachen 1307. 1308. 1309. 1310.  
2 Forderungen in Sachen 1311. 1312. 1313. 1314.  
2 Forderungen in Sachen 1315. 1316. 1317. 1318.  
2 Forderungen in Sachen 1319. 1320. 1321. 1322.  
2 Forderungen in Sachen 1323. 1324. 1325. 1326.  
2 Forderungen in Sachen 1327. 1328. 1329. 1330.  
2 Forderungen in Sachen 1331. 1332. 1333. 1334.  
2 Forderungen in Sachen 1335. 1336. 1337. 1338.  
2 Forderungen in Sachen 1339. 1340. 1341. 1342.  
2 Forderungen in Sachen 1343. 1344. 1345. 1346.  
2 Forderungen in Sachen 1347. 1348. 1349. 1350.  
2 Forderungen in Sachen 1351. 1352. 1353. 1354.  
2 Forderungen in Sachen 1355. 1356. 1357. 1358.  
2 Forderungen in Sachen 1359. 1360. 1361. 1362.  
2 Forderungen in Sachen 1363. 1364. 1365. 1366.  
2 Forderungen in Sachen 1367. 136















Zur Lage.

N.L.C. Berlin, 4. October. Bei den Deutschfreisinnigen hämmert eine Klage auf, daß möglicherweise das Erlaßten des Sozialistengesetzes gar zu einer Schwächung der politischen Freiheitsrechte führt zu einer Erweiterung derselben führen könne. Diese Gefahr liegt namentlich gegenüber dem Vereins- und Versammlungsgesetz vor, wovon auch wir bereits hingewiesen haben. Die „Freisinnige Zeitung“ verwahrt sich gegen den Irrglauben, als ob das jetzt wieder in volle Wirksamkeit tretende Vereins- und Versammlungsgesetz der einzelnen Staaten ein Übermaß politischer Freiheit biete; es entsamme vielmehr in der Hauptphase der Reaktionszeit aus dem Anfang der fünfziger Jahre, der Zeit der Verfassungen, Entworfungen und des großen Verlesungsstadiums. Eine jeden erscheinenden Schritt des deutschfreisinnigen Reichstages abgeleiteten Kaufmann äußert ebenfalls die Befürchtung, es könnten jetzt an die Stelle des Sozialistengesetzes allerlei veraltete, denkbare und der Willkür Thür und Thor öffnende Paragraphen von Vereinigungen, des Strafgesetzbuches oder des Bundesrechts treten, oder, wie der Verleger sich ausdrückt, an Stelle des Ausnahmengesetzes von Reichswegen könnte ein Ausnahmestadium von Polizeigenossen errichtet werden. Der Verfasser warnt die Regierungen eindringlich, die Zwecke des Sozialistengesetzes jetzt durch andere Polizey- und Strafmittel zu erreichen zu wollen, welche die arbeitenden Klassen noch mehr verunsichern würden. In der That liegt darin eine Gefahr; es bedürft aber eigentümlich, eine solche indirekte Wiederherstellung des Sozialistengesetzes und deutschfreisinnigen Staates zu vernehmen. Also was jetzt nach Lage der bestehenden Gesetzgebung an die Stelle der Bestimmungen des Sozialistengesetzes, und nicht bloß gegen Sozialdemokraten, sondern auch gegen andere Parteien treten könnte, ist noch schlimmer als dies Gesetz. Für verhängnisvoll würde sich auch dieser Gesetzentwurf bei der Fortsetzung einer Reaction und Wiederherstellung der bestehenden vereinzelten Bestimmungen durch ein Reichsvereinsgesetz ergeben, was auch nicht als eine schwerlich mehr lang hinauszuweisende Aufgabe betrachtet werden dürfte. Gegenüber dem Herrn Kaufmann verdient jedoch eine andere Bemerkung; er meint, ein solches Reichsvereinsgesetz würde nur die landesgesetzlichen Bestimmungen des Vereins- und Versammlungsgesetzes von Reichswegen functionieren und verewigen; er geht viel radicaler vor und verlangt einfach die Befestigung sämtlicher in Vereinsgesetzen und dergleichen enthaltenen Beschränkungen der Versammlungsfreiheit. Das ist wieder die alte fortgeschrittene Praxis, einer zweckmäßigen und durchführbaren Fortbildung bestehender gesetzlicher Bestimmungen durch Aufstellung völlig unzulänglicher, erstlich gar nicht zu erörternder Fortforderungen entgegenzuwirken.

Ueber die Aufhebung des Jesuitengesetzes, welche von der ultramontanen Agitation gegenwärtig so eifrig betrieben wird, haben sich andere Parteien in ihren Blättern noch wenig geäußert, obwohl nicht zu zweifeln ist, daß der Reichstag demnächst in Gestalt von Petitionen oder eines eigenen Antrages sich mit der Angelegenheit zu beschäftigen haben wird. Ein Wort für Rückberufung der Jesuiten ist in dem gegenwärtigen Reichstag keineswegs angebracht. Die Sozialdemokraten werden denken, wenn während mit den Jesuiten überhaupt aufgeräumt wird, kommt es auf ein paar Jesuiten auch nicht an, und die Deutschfreisinnigen werden sich gar am Ende scheitern, durch Bekämpfung und Ueberzeugung auch mit den Jesuiten fertig zu werden, wenn sie erst die Sozialdemokraten „gütlich überwinden“ haben. Letztere haben die Deutschfreisinnigen, nicht bloß die damals der nationalliberalen Partei angehörenden, sondern auch Fortschrittsmänner seiner

Zeit dem Jesuitengesetz zugestimmt. Das Schlagwort vom „Ausnahmestadium“ wird auch seine Wirkung thun und so mag es wohl kommen, daß als herrliche Frucht des „Gegencartells“ demnächst ein Beschluß für die Rückkehr der Jesuiten gefaßt wird.

Spanien und Portugal.

Die spanisch-portugiesischen Republikaner mit ihrer Schwermerei für die iberische Republik suchen gegenwärtig im Innern, wie im Ausland den Glauben hervorzuheben, daß das letzte Stadium der auf der iberischen Halbinsel bestehenden Dynastien gelähmt habe und die Proclamation der Republik unter entzückender Zustimmung der Spanier und Portugieser trennenden Grenzgebiete nur noch eine Frage karibischer Frist sei. Genant Renner der Reichstages, die sich von der in Madrid und Lissabon herrschenden lässlich angelegten und genährten Aufregung nicht beirren lassen, legen dem republikanischen Spießfeld keinerlei Bedeutung bei. Die lässliche Lebhaftigkeit des Poststempelsammlers ergeht sich ebenso leicht in maßlosen Lieberzweigungen nach der einen wie nach der anderen Seite; im Grunde ist die spanische wie auch die portugiesische Nation ebenso monarchisch als conservativ gesinnt; beide nehmen gern den Mund recht voll, aber von großen Worten zu entsprechenden Thaten ist der Weg nirgendwo weiter als jenem der Freuden. Die spanische Republikaner haben den Wagemut, von Portugal durch den Vandalenburger Großfürstentum in eine mögliche Lage gebracht worden ist, für passiv erachtet, mit den Vandalen Oheimungsstufen offener als sonst zu liebäugeln, und von der republikanischen Presse beider Nationen wird das Thema der iberischen Republik bis zum Lieberstrich variiert. Das Papier ist getrieben, die Wirklichkeit aber weit weniger, und sowohl Spanien als Portugalien ruhen auf der Geduld der Vergangenheit, daß getrennter Hausbau ihren Reizungen und Interessen besser infolge als ein gemeinschaftlicher. Die iberische Union findet daher in der großen Masse des Volkes weder Beschäftigung noch Fortschritt. Die spanische Bevölkerung ist mit den geordneten, regelmäßigen Verhältnissen, in denen sie unter der Regimentsverwaltung der Königin Christine lebt, vollstän zufrieden, und die portugiesische wünscht nicht schlechter, als daß es der Regierung des Königs Carlos gelingen möchte, den langwierigen Handel mit England selbst und gründlich wie möglich aus der Welt zu schaffen. Auf das Wiederwerden der spanischen Republik bedarf gemeinsamer Gedanken der iberischen Republik antwortet eines der verbreitetsten und angesehensten portugiesischen Blätter, die „Gazette de Portugal“: Die Spanier sollten sich gefälligst um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern und statt auf die Unterdrückung Portugals durch England zu schelten, sich erinnern, daß schon seit Jahrhunderten die englische Flagge weht auf dem Festen von Gibraltar weht. „In der That“, schließt das genannte Blatt, „wenn ein großes Volk Jahrhunderte verstreichen läßt, ohne zur Wiedererlangung des ihm entzogenen Gebietes und zur Abwendung des seiner Flagge zugesetzten Schimpfes auch nur im geringsten Anstalt zu machen, so hat es kein Recht, und in Portugal weiß Jedem zu halten und was einen Bestand angibt, den es nicht in der Lage zu gewährleisten ist und den wir unersetzlich nicht annehmen werden.“

Diese an Schreiftisch nicht zu missende laienhafte Sprache zeigt zur Genüge, wie weit man auf beiden Seiten der spanisch-portugiesischen Grenze von den kräftigsten Anschuldigungen entfernt ist, welche das kleine Häuflein der Republikaner oder Vandalen Republikaner für die Grundbestimmung ihrer Nationen aufweist. Spanien hat vor Portugal den Vorzug, daß es in dem conservativen Staatsmann Canovas del Castillo einen leitenden Minister besitzt, der sich durch den

Versäumnissen einiger christlicher Straßenspieler nicht irre machen läßt. Wenn der neue portugiesische Premier Martens mit seinem Blick und klarem Verstand so über die dänischen die furchtbar so hochgeachteten Schwerezeiten bald beiseite zu lassen annehmen und eine Rückkehr normaler Zustände in Aussicht sehen.

Central-Halle.

In unermüdelter Hast bei köstlichen und köstlichen Delikatessen die Central-Halle ihre Mehrzahlstellungen hat. Es hat sich gezeigt, daß das prominent gezeichnete Gedenkbild der einzelnen Künstlergruppen wiederum eine bedeutende Höhe der Bekanntheit erreicht. Dem Grundgedanke kultig, „Der Blick bringt, nicht dem Genuß bringt“ hat Herr Corius zugleich ein außerordentlich abwechslungsreiches Programm gebracht, ein Programm, das alle Organe der Unterhaltung gleichmäßig befähigt und das eine Menge überaus neuer Vorstellungen enthält. Wenn schon der Delikatessen der ersten Vorreden zeigte, wie sehr man solche Bewandlungen der Central-Halle zu schätzen und anzuerkennen weiß, so machte sich in den letzten Tagen, jetzt wo unsere Aufmerksamkeit sich mehr auf die mit sorgfältig berechneten Gedenkbildern des Genußes und der Unterhaltung zu richten, ein gesteigertes Interesse der bewährten Bekanntheit bemerkbar, ein Interesse, das den häufigen Concertsaal Abend für Abend füllte.

Der Wille aber auch nicht gern an solchen Orte? Hier findet das Schwedische Kammerorchester mit dem besten Wohlklang und dem jenen Schatz seiner Stimmen keine gleichmäßige Wiederholung und getragen durch die unverwundliche „unser Wagner“ durch seine Gesangs- und musikalischen Suren das werden erstklassige Kulturstätten in ein festlich leuchtendes, das unermüdelich zu schätzen. Wenn der Vogelkünstler, Direktor Rudolph mit seinen Vögeln, das heißt mit dem in Hände eingehüllten Lebkuchen, das Kuchentheil im Blick nimmt, vermerkt man in dem Zusammenhange im Bewußtsein zu sein, daß die Fische auf dem Tisch nicht eines Besseren. Jetzt über sich die Scene. Bellonini erhebt, der gesamte Jüngling, Lehrer, Meister, Regie führen in der Zeit und um des Körper des stählernen Mannes herum, was lebt, und was der Mund noch so bewegen geführt hat, in seine Hände zu führen, während der andere einer gleichzeitigen als der andere. Ein Blick Bellonini's genügt, um den einen sich rühmend überhöhen zu lassen, während der andere als vornehmlicher Dilettant über ein lautes Sell spaziert, wobei er den seinen lebenden Genossen auf seine Art giebt.

Im der eindrucksvollen Kunst hat die Krabber Kebab und Wägen der Meister, die Bewandlungen gehen zu dem Meer, was auf diesem Gebiete gemeinlich nicht gelehrt werden kann. Ihre Gabe zeigt eine unverwundliche Umwicklung von Grazie und Genialität. Die Gedenkbilder Kebab bringen zum ersten Male das getragene Tragen auf die Bühne. Auf diesen in ruhiger Schwere gehaltenen Aufwand bewegt sich die hübsche Opernkomponistin, um zu zeigen, daß die Tarsalart zu ihren Leistungen nicht immer sehr einprägsam Genüße bedarf.

Was die Kunstschaffler Wilmet und Ester auf dem Spiel und Musik sehen, ist schon gar Genüße beiproben worden, Abend für Abend stellt sich hübschlicher Delikatessen an ihr festgesetztes Kulturstätten.

Ueblich können auch noch elektrische Demonstrationen als faszinierende Kunst zu die Fische. Die jenseitigen Finger von Alth und Irving weisen durch ein compositives Zeichnen die Aufmerksamkeit auf den Damm des Erfinders zu führen, nach in Schärferkenntnis und Furcht über zu demüthigen zu werden. Alles fabel Delikatessen und laute Anerkennung.

Vermischtes.

— Trier, 3. October. Die Frage, ob Falon-Tennis für deutsche Mädchen schicklich ist oder nicht, hat unsere Stadterordneten-Versammlung mit 10 gegen 7 Stimmen in bejahendem Sinne beantwortet. Aber keine Klänge gingen dieser beschließenden Entscheidung voraus. Rechtsanwalt Müller, der Häupter unserer Kirchen, legte sich gewaltig ins

Jung, um die Versammlung zu bewegen, daß sie den südtürkischen Tarnplatz unserer jungen Mädchen für das Falon-Tennis nicht zur Verfügung stelle. Er meinte, es sei schon schlimm genug, daß heut zu Tage junge Mädchen Schilffeld lesen, feige Schwärze sülgen und dergleichen Unsiel mehr trieben. Falon-Tennis dürften sie mit keinem Willen unter keinen Umständen spielen, am allerwenigsten auf einem öffentlichen Plage, wo sie — man denke! — von Jedermann gesehen werden könnten. Umsonst blieben alle Anreden der liberalen Stadterordneten. Man stellte Herrn Müller vor, daß ja keine Trierer Jungfrau gezwungen werden solle, Falon-Tennis zu spielen; das könne jede machen, wie es ihr beliebt. Es war Alles vergeblich! Falon-Tennis schied sich nicht für ein deutsches Mädchen! Mit diesem Satze schloß Herr Müller seine Gehegere nieder und verabschiedete seine Parteifreunde, Mann für Mann das Falon-Tennis zu verdammen. Trotz alledem wird das „unschickliche“ Spiel in Trier seinen Eingang halten. Seine sieben Feinde werden kaum auch Gelegenheit haben, es kennen zu lernen; die größere Hälfte der sieben Gegner hat nämlich von Falon-Tennis früher nie etwas gehört oder gesehen. (Wiederholt.)

— Wiesbaden, 3. October. Heute, am Todestage von Adolf Stahr, wurde auf dem hiesigen Kirchhof auf der gemeinsamen Grabstätte, die ihn und seine Gattin Franz Gumbold umschließt, im Beisein von Kindern und Enkeln das von hiesigen erriethen Denkmal durch eine hübsche Frau eingeweiht. Das von dem Berliner Bildhauer Paul Reuber in antiker Form entworfenen Denkmal ist etwa 3 m hoch, auf schwarzem Granit gefertigt und zeigt in Bronze die wohlgegangenen Portraits des in der deutschen Literatur rühmlich bekannten Schriftsteller-Ehepaars. Diese Portraits, sowie die anderen von der Firma Gladenberg-Berlin in Bronze gegossenen Schutzarbeiten rühren von dem bekannten Bildhauer Jakob her. Die Aufstellung und Aufstellung des monumentalen Grabmals hat die Berliner Firma Schleicher übernommen. Heute war dieses Denkmal, das in einem edlen Gestein und seiner vollendetsten Ausführung eine Lieder des Wiesbadener Kirchhofs ist, reich mit Blumen und Kränzen geschmückt. Die Inschrift giebt die Namen der Verstorbenen mit Geburts- und Sterbedaten an.

\* Aus der Anzeige in der gestrigen Nummer ist zu ersehen, daß der frühere Hofkapellmeister Herr Richard Bösch in Heiligenstadt ein Ansehen für dramatische Unterricht, Vortragskunst und Rhetorik, sowie dramatische Aufführungen jeder Gattung erlangt hat. Herr Bösch, welcher durch seine älteren Vorträge und hiesigen Auftritte auch hiesigen wohlwollend bekannt ist, hielt auf eine tüchtige literarische Tätigkeit zurück, und dürfte seine praktische Kenntnis des Theaters und dessen Anforderungen neben der ausgiebigen Bekämpfung des Herrn Bösch zum Lehrstuhl für in seinem Unterrichte, dramatischen Unterricht zu ertheilen, voll berechtigt. Herr Bösch wird seinen Schülern und Schülern eine vollständige theoretische und praktische Ausbildung in wissenschaftlicher gründlicher Weise angedeihen lassen, so daß dieselben sich mit unerschütterlichem Vertrauen auf das Verstandes und seiner Fortschritte in die Praxis werden einrichten können. — Herr Bösch verbindet mit dem dramatischen Unterricht aber auch den Unterricht in der Vortragskunst und Rhetorik an solche, welche sich der Bühnenkunst nicht widmen wollen, wohl aber Bekanntheit haben, zu irgend welcher Gelegenheit hiesigen zu müssen oder einen Vortrag zu halten. Preisfragen über Herrn Bösch die Bildung und Ueberzeugung von Redner- und Dilettanten-Vorstellungen sowie die hochgeachtete Bekanntheit jeder Art von Vorträgen, Reden, Declamationen u. dergleichen, sowie künstlerischen Arrangements von Proben- und Vereinsleistungen, Hochzeiten, Familienfesten, lebenden Bildern, Wackeltänzen und dergleichen mehr. Herr Hofkapellmeister a. D. Richard Bösch wohnt zu jeder weiteren wünschenswerten Auskunft in seiner Wohnung, Seidenstraße 33, III., täglich von 11—3 Uhr bereitwillig zu Diensten.

Um schnell zu räumen, verkaufen wir, so lange der Vorrath reicht:

- Doppeltbreite dunkle schwere Noppés zu warmen Hauskleidern . . . . . Meter 60 Pfg.
Doppeltbreite beste Qualität einfarbige englische Damentuche . . . . . Meter 75 Pfg.
Doppeltbreite reinwollene schwere Foulés, melirt, einfarbig und mit seidenen Streifen . . . . . Meter 100 Pfg.
Doppeltbreite wundervolle Diagonal-Caros mit Seide . . . . . Meter 80 Pfg. und Meter 95 Pfg.
Doppeltbreite reinwollene allerschwerste Cheviots . . . . . anstatt 250 Pfg. Meter 125 Pfg.
Doppeltbreite reinwollene einfarbige schwere Atlas-Streifen in allen neuen Farben . . . . . Meter 120 Pfg.
Doppeltbreite reinwollene schwerste Cheviot-Caros . . . . . anstatt 4 Mk. Meter 150 Pfg.
Doppeltbreite reinwollene schwarze Stoffe, nur prima Qualitäten enorm billig.

Preise ohne Concurrrenz!

- Unterröcke, groß und weit, 1 Mk., 125 Pfg., 135 Pfg., 150 Pfg.
Beste Velour-Unterröcke mit ganz breitem Sammet-Ansatz, anstatt 7 1/2 Mk. für 4 Mk. u. f. w.
Waschechte Fantasie-Schürzen in hell und dunkel 35 Pfg.
Plüsch-Schultertragen 50 Pfg., Wasch-Barchente zu Morgenkleidern.
Preise rein netto gegen Baarzahlung!

Zimmermann & Henning,

Leipzig, Petersstraße 17, part. und 1. Etage.

Mehrere hundert Stück neue Winter-Jackets

nur ganz neue feine Sachen in allerbesten Ausführung, unter Garantie für ganz neu und tadellos anstatt 15 bis 40 Mk. für 5 bis 14 Mk.

Regenmäntel nur ganz neue feinere Genres für 6 bis 18 Mk.

Neue Modelle in hochfeinen Winter-Visites enorm billig. Der Restbestand Kinder-Winter-Mäntel zu jedem Preise. Auswahlendungen finden nicht statt. Änderungen werden extra berechnet.











# Van Houten's Cacao.

**Bester — Im Gebrauch billigster.**

1/2 Kg. genügt für 100 Tassen feinsten Chocolate. Ueberall vorrätig.

**Süßes Aepfelmose**  
eigener Mehlerei  
empfiehlt in Bäckern, Konditoreien und in Häusern  
Frankfurter Kuchenteig-Großhandlung  
Wih. Kämpf, Feiner Straße 7, Friedrichsbr. Nr. 3229.

**Conditorei und Café**  
**VON L. Tilebein Nachf.,**  
Gaisstraße 17. Eisenbahnstr. 13.  
Bekannt auf Eis, Torten, Kaffee, Baumkuchen u. u. werden Feinstes 17  
und Eisenbahnstr. 13 entgegenkommen.

**Barthel's**  
**Sopha-Bett**



bereinigt in sich bei ständiger Gebrauch  
eigener Mehlerei  
empfiehlt in Bäckern, Konditoreien und in Häusern  
Frankfurter Kuchenteig-Großhandlung  
Wih. Kämpf, Feiner Straße 7, Friedrichsbr. Nr. 3229.

**Barthel's**  
**Sopha-Bett**  
bereinigt in sich bei ständiger Gebrauch  
eigener Mehlerei  
empfiehlt in Bäckern, Konditoreien und in Häusern  
Frankfurter Kuchenteig-Großhandlung  
Wih. Kämpf, Feiner Straße 7, Friedrichsbr. Nr. 3229.

**Barthel's**  
**Sopha-Bett**  
bereinigt in sich bei ständiger Gebrauch  
eigener Mehlerei  
empfiehlt in Bäckern, Konditoreien und in Häusern  
Frankfurter Kuchenteig-Großhandlung  
Wih. Kämpf, Feiner Straße 7, Friedrichsbr. Nr. 3229.

**Alter Malaga, 3jähr.,**  
Samos-Ausbruch, süß,  
Magneschwamm, älteren Zeiten und Stücken  
auf Lösung deutlich empfindlich.

**Otto Franz,**  
I. Domänenstr. 2, 6te Franzstr. Str.  
II. Gürtelstr. 14, 6te Promenadestr.

**Flaschen-Biere**  
Edt. Roscher, Fürttenstraße 10.  
Wer kauft vorzügliche Altbierger  
Butter (wöchentlich 100 Stück, 60 Liter  
Lard und ca. 2-3 Scherl Bierl.)  
Käsefabrik von Friedrich Hahn,  
Marktplatz 12.

**Harzer Kümmel-Käse**  
verleiht gegen Nerven und Kopf,  
a. B. 100 Stück, 10 Pf. schwer,  
zu 3.50, größter Vorrat.

**Rheinische Winter-Aepfel.**  
Zuletzt vertrieben feine Sorten gemischt  
per 100 Stück 1.10

**Wais in Kolben (zu Gemüte),**  
frische Kürbisse,  
div. Sorten Kohl

Administration der landwirtschaftl.  
Versuchsanstalt der Universität  
Leipzig. (Kulturam.)

**Verkäufe**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**C. Höhmann & Cie., „Banuhütte“**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Lindenau.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Dampfziegelei**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Maschinenfabrik.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Am Tauchaer Thor**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Markthalle,**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Im Kurprinzviertel,**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Im Nordviertel!**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Plagwitzer Straße**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Zeiger Straße,**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Wismarstraße**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Verkauf.**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**E. Möbius**  
Kaufmanns-Berichte der  
Rudolf Mosse, Grödenstraße 20, I.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbelmagazin,**  
Westplatz 33,  
1. und 2. Etage.

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren,**  
Decorationen, Möbelstoffe, Tisch-  
decken und Teppiche zu maßgebigen  
Preisen. Feinste Referenzen.  
Special-Geschäft für stylvolle Aus-  
stattungen. Große Ausstellung ein-  
gerichteter Zimmer. Anerkannt solide  
Bezugsquelle. Gegründet 1873.

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

**Möbel, Spiegel, Polsterwaren**  
empf. Hll. O. Pickenhain, Westplatz 33

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column of text.







brachten der Kasse hierauf noch die Herren Reichs-

mann von Ehrenstein im Namen der königlichen Staats-

regierung, Oberbürgermeister Dr. Georgi im Namen der

Stadtgemeinde, Prof. Dr. Pfalz im Namen der Realhule,

Director Senker aus Dresden im Namen der dortigen und

der Dresdener Handelsschule. Mit dem Gesang des Thomaz-

chor's „Am 1. October“ schloß die würdige Feier, an

welche sich eine gemeinschaftliche Besichtigung der Kasse

und der ausgestellten Schülerarbeiten knüpfte.

Leipzig, 4. October. Für die Ueberschneemten

im sächsischen Erbtheile sind hier wiederum 3596,36 M.

an unabhängigen Beiträgen eingegangen, die Gesamtsumme der

Beiträge beträgt demnach bis heute 45 335,73 M. Der

Beitragsverein für die sächsische Schweiz beschäftigt, wie

wir hören, seine Sammlung in nächster Zeit zu schließen, es

ist daher zu wünschen, daß Alle, die das gute Werk durch

Entlassung der Ritoren, welche am 27. September

Wittags 12 Uhr stattfand, wohnen außer dem Vorsitzenden

des Ausschusses, Herrn Hofkammerrath K. G. Thier,

aus Dresden und dem Vorsitzenden des Curatoriums der

Schule, Herrn Erdmann Reichel, aus Halle und mehreren

Mitgliedern des Curatoriums, Herr Pastor Kayser aus

Kau, sowie sonstige einheimische Freunde der Schule und

zahlreiche aus Rath und Fern herbeigekommene Angehörige der

Schüler bei.

Plauen, 4. October. Am Vorabend des 25jahrigen

Konzeptsabstimmens unseres Oberbürgermeisters Herrn Kuntze

wurde demselben heute von den vereinigten Lernen, dem

Planenschen Sangerkreis und der gesammten freiwilligen

Burgerfeuerwehr ein großartiger Fackel- und Lampenzug

gebracht. Der Sangerkreis brachte hierbei dem Herrn

Kuntze eine Serenade, wobei gefungen wurden: „Vobis den

brigade, 1862 Major, 1866 Oberstlieutenant und 1867

Commandeur des Bataillons des Bezirks Dresden.

Er verbrachte nach seiner Verabschiedung noch über 22 Jahre

Landjahre.

Vermischtes.

Berlin, 4. October. Die „Vossische Zeitung“ be-

richtet: Gestern Abend stellte sich in unserer Redaction Herr Kall-

graph Senger ein, um auszufragen zu lernen, ob er in der

Angelegenheit der gemeinschaftlichen Adresse aller Städte

Deutschlands an den Reichspräsidenten Grafen Kottke zu

bestimmter Zeit die Beschlüsse des Reichspräsidenten

verfolgen zu lassen, ob er sich für die Beschlüsse an-

nehmen wölle, ob er sich für die Beschlüsse an-

nehmen wölle, ob er sich für die Beschlüsse an-

nehmen wölle, ob er sich für die Beschlüsse an-

nehmen wölle, ob er sich für die Beschlüsse an-

Verlegung erfolgte, konnte der Herr nicht ermitteln. Der Herr

aber die Dimerlichkeit der Beschlüsse an, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse

unvermeidlich sind. Der Herr erklärte jedoch eine derartige

Verlegung nicht zu wünschen, daß die Beschlüsse















**Eckladen**, zu jedem Geschäft passend, mit Wohnung, Oberstraße 12b.

**Wohnung**, 31 3 Etagen für Gasthaus und reicher Geschäftszweck, gr. Keller u. Lageräume, 200 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ein kleiner Laden** in der Schlegelstraße, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ein schöner Laden** zu vermieten, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Schöner Laden**, zu besserer Lage der letzten Stadt, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Neumarkt 12, 1, zu Kontor**, oder anderen Geschäftszwecken, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Zwei für ein Bureau passende Zimmer**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Reichliche 16 St.** zu vermieten, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Als Arbeits- oder Lagerräume**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Elsterstraße 61**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Werkstelle**, in Höhe Straße 27, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**großer Keller**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wert**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Lagerräume**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 25**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 27a**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Carlstraße**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ede des Marienplatzes und Markt'schen Gäßchens**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Peterssteinweg Nr. 11**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Waldstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 32**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Marienplatz**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wettiner Straße 9**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Kreuzstrasse 34**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Quorstrasse 33**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Weststraße Nr. 76**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Herrschafth. 1. Et.**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Streustraße Nr. 19, 1. Etage links**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Promenadenstraße 37**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wintergartenstraße 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße Nr. 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Carlstraße**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ede des Marienplatzes und Markt'schen Gäßchens**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Peterssteinweg Nr. 11**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Waldstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 32**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Superfide Straße 30 1. Et.**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Gottschiedstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Yorkstr. 9**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Fürstenstrasse**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Kreuzstrasse 34**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Quorstrasse 33**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Weststraße Nr. 76**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Herrschafth. 1. Et.**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Streustraße Nr. 19, 1. Etage links**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Promenadenstraße 37**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wintergartenstraße 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße Nr. 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Carlstraße**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ede des Marienplatzes und Markt'schen Gäßchens**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Peterssteinweg Nr. 11**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Waldstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 32**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Mühlgasse 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**An der Pleisse No. 3**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Simonstraße Nr. 10**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Fürstenstrasse**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Kreuzstrasse 34**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Quorstrasse 33**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Weststraße Nr. 76**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Herrschafth. 1. Et.**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Streustraße Nr. 19, 1. Etage links**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Promenadenstraße 37**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wintergartenstraße 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße Nr. 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Carlstraße**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ede des Marienplatzes und Markt'schen Gäßchens**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Peterssteinweg Nr. 11**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Waldstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 32**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ein Logis in der Pleisse No. 3**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Simonstraße Nr. 10**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Fürstenstrasse**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Kreuzstrasse 34**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Quorstrasse 33**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Weststraße Nr. 76**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Herrschafth. 1. Et.**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Streustraße Nr. 19, 1. Etage links**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Promenadenstraße 37**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wintergartenstraße 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße Nr. 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Carlstraße**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ede des Marienplatzes und Markt'schen Gäßchens**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Peterssteinweg Nr. 11**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Waldstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 32**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Garçonlogis in der Pleisse No. 3**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Simonstraße Nr. 10**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Fürstenstrasse**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Kreuzstrasse 34**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Quorstrasse 33**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Weststraße Nr. 76**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Herrschafth. 1. Et.**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Streustraße Nr. 19, 1. Etage links**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Promenadenstraße 37**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Wintergartenstraße 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße Nr. 7**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Carlstraße**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Ede des Marienplatzes und Markt'schen Gäßchens**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Peterssteinweg Nr. 11**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Waldstraße 8**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.

**Hohe Straße 32**, 100 A, 1000 A, 1000 A, 1000 A.



### Krystall-Palast.

**Circus Variété — Alberthalle.**

Adèle und Victoria, Productionen auf der Krystall-Pyramide, Jules Thaler, Antipede, Familie Moser, Akrobaten und Darstellung von Harner-Tableaux, Mlle. Blanche, Auserordentliche Production u. d. Telegraphendahl, Webb Brothers, Musik-Phantasten, Harry Geretty, Sensationeller Schwungsekklassiker, Geschwister Waggner, Schwerthämperler, Ara und Zebra, Aegyptisches Fopjour, Gebrüder Schwarz, Universal-Komiker, Georg Kösser, Gesangsummerist.

Paul Batty mit seinem dressirten Bären.

Parquet nom. an Tischen 1 Mk. 50 Pfg. Logenpl. 2 Mk. Tribüne nom. 1 Mk. 50 Pfg. 1. Platz nom. 1 Mk. 2. Platz 75 Pfg. Galerie 50 Pfg. Anfang 8 Uhr. Die Tageskasse ist von Mittags 11—1 Uhr geöffnet.

Abonnenten, Vereins- und Dutzendkarteninhaber erhalten gegen Vorzeigung ihrer Karten **Billets zu halben Preisen für alle Plätze.**

Einnahme derselben von früh 10 bis 6 Uhr im Bureau des Krystall-Palastes.

Elysium d. Krystall-Palastes, Neu von früh an und nach der Vorstellung geöff.

**Kaiser-Panorama, Grimmaische Str. 24, I.**

**Schottland. V. Cull. „Neu.“**

Hochfluth der Elbe. — Lebende Momentbilder v. O. Ansbitz.

**Zoolog. Garten.**

Täglich geöffnet. Fütterung 5 Uhr.

Entree 50 Pfg. Kinder 25 Pfg. Ernst Pinkert.

**Gute Quelle.**

42 Brühl 42.

**Parterre-Saal.**

Mit Anna Katarina, Puff-Turnerin, Hr. Gosswin, Excentric Musical Nigger-Clown und Danser, Fräulein Louise Bonné, Brassorangerin, Fräulein Carin Petrowska, Concertsängerin, Fräulein Elsa Perner, Zaubrette, Herr Waschinsky, Humorist, Herr Hempel, drahtloser Komiker, Herr Jakoby, süddeutscher Humorist, Herrn Gebr. Wagner, Gesangs- und Grottesquettisten.

4 Uhr Nachmittagsvorstellung. Entree 30 Pf.

7/8 Uhr Abendvorstellung. Entree 50 Pf. Ref. Plätze 75 Pf.

Boud und Familienbillet an bekannten Stellen.

Kulturen der Concertsänger-Gesellschaft Christoph (6 Damen und 3 Herren.) Anfang 6 Uhr.

H. Fritsch.

**Stadtgarten.**

Promenade. Eingang Klosterstraße 13.

Letzte Täglich während der Messe im Theater-Saal. **Woche.**

Auftreten des gesammten engagierten Künstlerpersonals I. Ranges.

Anfang 7/8 Uhr. Heute ermäßigte Preise. W. Klingebell.

Wiener Damen-Capelle spielt täglich im oberen Saal bei 7/8 Uhr.

8. Biere an der Tappst. Prösdorf, Sageritz, Gebr. Gräber, Dürth.

**Trietschler's Etablissement,**

Schulstraße 14. Schulstraße 14.

Täglich während der Messe Concert u. humoristische Elite-Soirées.

Anfang 8 Uhr.

Entree: 50 A. Ref. 75 A.

P. Richter, Concert-Unternehmer.

**Coburger Hof,**

Windmühlenstraße 11.

Täglich grosse humoristische Gesangsvorträge.

Anfang 8 Uhr. Speisen und Getränke von bekannter Güte. Gewöhnliche Abendkarte. Stamm zu jeder Tageszeit.

Der zahlreichste Zapfschlauch bietet W. Schmieder.

**Hartmann's Ruhe, Caudauer Thor.**

Unterführung, Gaststätte der Pferdebahn Plagwitz-Vollmarodorf.

Täglich Concert und Vorstellungen.

Entree zum ersten Mal.

Gastspiel der beliebten Barreter-Gesellschaft und Kaufhausdame Fräulein Lilli.

Unter Mitwirkung nur guter Kräfte. Großartiger Erfolg. Anfang 5 Uhr.

**Café Fürstenhalle,**

Windmühlengasse 6, vis-à-vis der Bartholäus.

Täglich großes Concert und Vorführung der Concert-Sänger-Gesellschaft Germania auf Capern. Anfang 8 Uhr.

W. H. Kändler.

**Tonhalle.**

Heute Montag große Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Fr. Stephan.

**Schubert's Ballhaus.**

Heute Concert und Ballmusik.

**Goldner Helm**

Reipzin-Entricht.

Heute Schlachtfest.

Termin-Gose und echt Pilsner hochsein. Clemens Reulig.

**Gosenschänke — Eutritzsch.**

Schweinsknochen mit Klößen.

G. Pfotenbauer.

**Kein schales Bier giebt es mehr,**

wenn es mit den Bierdruckapparaten, wie solche H. Trapp & Co. in Reipzin, Peterstraße 33, liefern, versetzt wird.

Das Bier behält die gleiche Güte, das gleiche Brauwerk von ersten bis zum letzten Glas, gleichviel ob das Bier 8 Tage oder 4 Wochen lang liegt.

4000 Kopisten bereits in Anwendung. Zufuhrdruckapparate lassen sich umändern. Prospekt gratis und franco.

**Central-Halle.**

**Specialitäten-Theater.**

Täglich während der Michaelis-Messe

**Grosse internationale Künstler-Vorstellung.**

Neu: Elektrische Demonstrationen der Miss Mand Irving und des Herrn Rousby.

Concert-Anfang 7/8 Uhr. Vorstellung 8 Uhr.

Numerierter Platz A 1.50, Saal und Galerie A 1.—

Billets im Vorverkauf **75 Pfg.** sind zu haben bei den Herren: Ferll, Romplatz 9; Linke, Königsplatz 14; Kleitz, Petersstraße 17; Zeltbig, Hauptstraße 29; Hahn, Thomaskirchhof 12; Körner, Thomaskirchhof 10; Dittsch, Halleische Str. 18 u. Weststr. 32; Waldstiel, Stocker-Passage; Kraus, Reichstraße 1; Götting, Thomaskirchhof; Ritter & Wasielefsky, Windmühlenstraße, und im Comptoir der Central-Halle.

R. Carus.

Königsplatz. **Vorletzte Woche.** Leipzig.

**Continental Eden-Theater.**

Größtesphantast. - u. mag. Stabliement der Welt. Circa 2000 Personen fassend.

Einzel- und Familienbillet. Heute 8 Uhr. Heute die hervorragendsten Schauspieler der Welt.

**Monstre-Gala-Vorstellung.**

Mittwoch Nachmittags 4 Uhr nochmals Familien- und Kinder-Fest-Vorstellung.

Diese Woche neuer Epilog.

Nur dergewöhnliche Sonntag-Programm.

Die mysteriösen Wunder der **Zauber- und Geisterwelt.**

Bacchusfest. Hermentempel. Judenten vor 100 Jahren. Infernalisches Witz. Die Bemerkung eines Menschen in eine Dame. Der Judenten in Antiquität.

**Allernewestes Sensations-Schau-Stück:**

**Stroubaika persane** (Persische Däute)

über der in Eisen gefesselt und verschwandene Herr.

**Preisgekrönte Wiener-Walzer-Tänzer.**

Kulturen der excentricen Virtuosen Gebrüder Forré.

Neuer Epilog:

**Die Reise um die Erde in 20 Minuten.**

Geistlich. Scherz. Grund des Tones. Vollen u. Die Weiterreise auf „Robert der Teufel“.

Gewiss entziehen der Seherin und veranlassen sich in Einzelzügen.

**Fountaines lumineuses.**

Schönheits-Galerie von 20 Tamen.

Im Traume des Glücks.

Feerie in prachtvoller Ausstattung.

Billetverkauf von 11—1 Uhr Mittags.

**Albert-Garten.**

Heute Montag, den 6. October 1890.

**Grosses Concert**

von der Neuen Leipziger Concert-Capelle.

Dir.: Herr Musikdirector G. Coblenz.

Anfang 8 Uhr.

Nachdem **BALL.**

Entree 30 A. G. Pfaume.

**Wein-Restaurant**

historisch feinstes Wein-Restaurant

empfehlen während der Messe Diners von 12—3 Uhr. Inhaber: J. Heinze.

**Grand Restaurant, Café u. Conditorei**

**Ch. Del Medico,**

früher C. W. Seyffert,

Edle Grottenstraße und Grottenstraße, vis-à-vis dem neuen Schwandhaus und der Bibliothek.

Table d'hôte von 12—2 Uhr. Abends à la carte.

Vorzügliche Biere und gut gepflegte Weine.

Restaurant, Café, Conditorei, beliebigen Damensalon und nach dem neuesten und feinsten Stil eingerichtet.

**Zwenkauer Bierhalle.**

Am nur hoch. Was bei jeder bedienten gewöhnlichen Lagerbiertrinkerei ist man hier frisch in der Gemüthslichkeit bei Freie Kule, Ritzschgäßch. 11. Alle Freitag Schlachtfest, u. jed. Montag u. fr. 9 Uhr anlässlich Schweinsknochen.

**Zwenkauer Bierhalle.**

**Restaurant Carl Feucker**

35 Windmühlenstraße 35.

Heute **pökelrippchen u. Sauerkraut u. Meerrettig.**

H. Prösdorfer Lager und Rinderberger Lagerbier.

N. B. Wein Gesellschaftszimmer ist noch Mittwoch frei.

**Trietschler, Schulstr. 14.**

Heute Schinken in Brotteig geb. mit Kartoffel-Salat

**Vorzügliche Biere.**

**Bamberger Hof**

Heute Karpen polnisch und Hon.

Morgen großes Schlachtfest.

**Heute Schlachtfest** Richter's Restaurant, Hofplatz Nr. 9.

**Apollo-Saal.** Heute Schweinsknochen. A. Schlag.

**Schützenhaus**

Leipzig - Sellenhausen.

Heute **Einmalige grosse humorist. Soirée**

der Leipziger Quartett- u. Concertfänger Herren Eyle, Hoffmann, Küster, Frische, Maass und Hanke.

Auftreten des vorzüglichen Tanzharmonisten Herrn Paul Krugler.

Gastspiel des ausgezeichneten Instrumental-Humoristen Herrn Lipart.

Anfang 8 Uhr. Billets im Vorverkauf zu haben. Entree 50 A. C. Trojahn.

**Prager's Bier-tunnel.**

Heute **Schlachtfest.**

echt Bayer. und H. Grotzinger Lagerbier.

Ernst Veltter.

**Morgen Schlachtfest**

im Gutenbergkeller.

**L. Hoffmann's Restaurant,**

**Gosenstube u. Glascolonnaden,**

Inhaber Fräulein, vis-à-vis dem Krystallpalast.

**Heute Schweinsknochen.**

Unvergleichlich gutes Mittagstisch. Suppe, 1/2 Portionen 70 A.

**Restaurant P. Dittrich.**

4 Thomafußstraße 4.

Heute, heute jeden Montag Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig.

Das emporste das in beliebige Voreber aus der Tappst-Brauerei des Herrn G. Prösdorf, Zwenkau.

W. H. Kändler und Berliner Weizen.

**Speisehalle, Rotharmerstr. 19.**

Heute Mittagstisch. 45 u. 30 A. Realbrot 32.1. 1. 1. 1.

J. Tomsucht guten Teint-Mittagstisch in Speise. Hierher erbeten sich „Mittagstisch“ Hauptzweck der Woche.

Ein Tansanting, 3 Jour gelöst, heute Zeit, 11 verloren worden.

Gegen jede Belohnung abzugeben. Caserstraße 26, 2. Stage, bei Wagner.

Verloren Sonnabend Abend ein Federlicher Briefbogen bis Reus Theater. Gegen gute Belohnung abzugeben. Reipzinstraße 1, 1. 1. 1.

Ein Vahbogen u. Futteral in Sonnabend Abend auf dem Augustplatz verl. werden. Bitte bezüglich gegen Belohnung abzugeben bei H. Förster, Müller, 2. Reipzinstraße, Reipzinstraße 6, 1. bei Glesche.

Die neueste Erfindung auf dem Gebiete der **Waschmaschinen** (einzig in ihrer Art) ist zur Ansicht ausgestellt. Königsplatz 2, im Laden.

**Exercir-Schule**

Turnhalle des Leipziger Turnvereins, Schreiberstraße, u. für die Nordvorstadt Rosenthalg. 8.

Umschulungen zum Winterkursus nehmen ich in meiner Wohnung, Eiserstraße 17, entgegen.

**Louis Brehme,**

Turnlehrer u. d. Reich-Vereinslehrer.

Wo bekommt man Prof. Dr. Wood's Sahngrit? Zu haben A. H. 50 A in allen Apotheken! Wunderbarer Erfolg! Unvergleichlich wirksames Mittel gegen alle Schnupfenarten.

Wer kauft Jug-Photographien? Wer unter J. Z. Pöhlmann kauft.

Wer - erf. man and Hofplatz des Herz. n. an Hof.

**Circus Variété — Krystall-Palast.**

Um vielfach ausgesprochenen Wünschen entgegenzukommen, werden von heute, Montag, 6. October, ab bis mit Sonntag, 11. October, den geehrten Abonnenten, Vereins- und Dutzendkarten-Inhabern gegen Vorzeigung ihrer Karten Billets zu halben Preisen für die Künstlervorstellungen im Circus Variété in der Alberthalle verabreicht und können diese Vorzugsbillets von früh 10 bis Abends 6 Uhr im Bureau entnommen werden.

Die Direction.

**Gemeindepflege zu St. Petri.**

Mittwoch, den 8. October Sitzung im Beichtstuhl der Kirche Nachmittags 4 Uhr.

Freunde und Angehörigen des Werks willkommen. Der Vorstand: D. Hartung.

**Kaufmännischer Verein.**

Heute Montag, 6. October 1890, Vereinsabend.

Freitag, 10. October a. e., Vortrag des Herrn Emil Rittershaus, Barmen: Theodor Storm und P. K. Rosegger.

Der Vorstand.

**Männergesangverein Concordia,**

Leipzig.

Der gegenwärtig aus 57 Mitgliedern bestehende Verein begibt die Kasse, sich zu verfahren. Zeitspende und geistliche Herren, welche gewillt sind, sich einer ersten Probe des Männergesanges zu widmen, finden freundliche Aufnahme. Persönliche oder schriftliche Anmeldungen wollen man dementsprechend Abends von 7/8 Uhr ab im Reipzinstraße, Thomae'sche Brauerei (Zwischenstraße 25) oder beim Dirigenten Moritz Goldt, Reipzinstraße 23, 11.

Die von den Hausbesitzer-Vereinen Leipzigs im vorigen Jahre ins Leben getretene **Haftpflicht-Versicherungs-Gesellschaft,** welche sich außerordentlich günstig entwickelt hat, kann den Hausbesitzern nicht genug empfohlen werden, einseitig, weil in neuerer Zeit die Fälle, in denen durch richterliche Festsetzung die Hausbesitzer zur Zahlung lebenslanger Geldstrafen an Reichsämter verurteilt werden, sich täglich mehren, andererseits der günstigen Bedingungen wegen, die die Gesellschaft bei äußerst niedrigen Prämienhöhen ihren Mitgliedern bietet.

Die Gesellschaft erlegt ihren Mitgliedern alle Schadensbeträge in voller Höhe, welche Verluste, die im versicherten Grundstück selbst oder in dessen Bereich von einem Unheilvollen Unfall betroffen werden, regelmäßig verlangt werden können.

Der Jahresbeitrag ist sehr mäßig, nämlich außer einem einmaligen Eintrittsgeld zahlt jedes Mitglied jährlich nur **1 Mk. vom Tausend des Bruttomietbetrags** der versicherten Grundstücke.

Die Beiträge werden bis zu einem gewissen Grade angeammelt und bleibt leichter Eigentum der Mitglieder.

Beitragsentwürfen werden im Bureau, Reichstraße 1, I., entgegengenommen, sowohl auch Formulare zu den Versicherungsanträgen und die Bedingungen der Gesellschaft abzugeben werden.

Der Vorstand.

**Öffentlicher Vortrag!**

Heute Abend 7/8 Uhr im Saal der „Mora“, Windmühlengasse 14/16, über: **„Die Hostenkrankheiten, ihre Entstehungen, Vorhütungen und Heilungen.“**

Geschrieben von Herrn Oberlehrer Scheffler aus Wilmshaus. Eintrittsgeld 30 A für Mitglieder freier Naturheilber. 15 A.

Der Verein für naturgemäße Heilmethoden.

**Lehrerinnen-Verein.**

Kaufmann über Unterrichtsangelegenheiten, Nachhilfsstunden, Beschäftigung der Schulkinder, über Stellenvermittlung und andere Vereinsangelegenheiten wird ausnahmsweise am Freitag, den 17. 11., Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Samstag von 4—5 Uhr.







Schulwesen.

Der „Vereins-Comité (Reichs Reichs) Kaiser“ ver-...
\* Der „Vereins-Comité (Reichs Reichs) Kaiser“ ver-

hals auch einer wertvollen Teilnahme. Die reiche Ausstattung...
hals auch einer wertvollen Teilnahme. Die reiche Ausstattung

machte. Der vieles andere, die Manipulationen erfordernden Um-...
machte. Der vieles andere, die Manipulationen erfordernden Um-

vor dem Prinzenregenten schenkte ein Bienenstock ganz nahe am...
vor dem Prinzenregenten schenkte ein Bienenstock ganz nahe am

Berlin, den 25. September 1890.
Königliches Universitäts-Curatorium.

Berlin, 4. October. Die recht erheblicher Wichtigkeit hat sich...
Berlin, 4. October. Die recht erheblicher Wichtigkeit hat sich

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen...
Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen

Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts.
Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen

Literatur.
Herrn Eduard. Sein Leben und Wirken. Von Hermann

Herrn Eduard. Sein Leben und Wirken. Von Hermann...
Herrn Eduard. Sein Leben und Wirken. Von Hermann

Bremen, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Bremen, 5. October. Die heute im Bienenstock

Paris, 5. October. Im Jardin (Luxembourg) ist...
Paris, 5. October. Im Jardin (Luxembourg) ist

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock...
Berlin, 5. October. Die heute im Bienenstock

Volkswirtschaftliches.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur desselben K. G. Rane in Leipzig. — Druckzeit: von 10—11 Uhr Noon. und von 4—6 Uhr Nach.

Dauernde Gewerbe-Ausstellung.

Wichtig auf das erste Ansehen...
Wichtig auf das erste Ansehen

Die Gewerbe-Ausstellung hat in diesen Tagen...
Die Gewerbe-Ausstellung hat in diesen Tagen

Die Ausstellung in weiten Kreisen...
Die Ausstellung in weiten Kreisen

Die Ausstellung in weiten Kreisen...
Die Ausstellung in weiten Kreisen

Behandlung der Patentgesuche.

Wie schon öfters betont, ergeben viele Patentbesitzer...
Wie schon öfters betont, ergeben viele Patentbesitzer

Die Wirkung einer Klage...
Die Wirkung einer Klage

Die Wirkung einer Klage...
Die Wirkung einer Klage

Die Wirkung einer Klage...
Die Wirkung einer Klage

Rückblicke.

auf die Tagesblätter, den deutschen...
auf die Tagesblätter, den deutschen

Im „Leipziger Tageblatt“ haben sich in dem Theile...
Im „Leipziger Tageblatt“ haben sich in dem Theile

Im „Leipziger Tageblatt“ haben sich in dem Theile...
Im „Leipziger Tageblatt“ haben sich in dem Theile

Im „Leipziger Tageblatt“ haben sich in dem Theile...
Im „Leipziger Tageblatt“ haben sich in dem Theile

Columbien.

In einzelnen Berichten wird darauf hingewiesen...
In einzelnen Berichten wird darauf hingewiesen

Die Errichtung eines...
Die Errichtung eines

Die Errichtung eines...
Die Errichtung eines

Die Errichtung eines...
Die Errichtung eines











